



BÜRGERVEREIN
SIEDLUNGEN SÜD E.V.
BÜRGERBRIEF 4/2020

DER BÜRGERVEREIN
IST .BÜRGERNAH
.KOMPETENT
.UNABHÄNGIG

Der Bürgerbrief des Bürgervereins Siedlungen Süd e.V. (BV) erscheint zweimal im Jahr, jeweils in den Monaten April und November, mit einer Auflage von 3500 Stück. Jeder Haushalt im Bürgervereinsgebiet erhält den Bürgerbrief kostenlos zugestellt. Zusätzlich liegt der Bürgerbrief in vielen Geschäften im Siedlungsgebiet und bei buch2003 „Am Eckla“ aus, wo gleichzeitig unser Bürgervereinsbüro ist.

Bürgervereinsgebiet Siedlungen Süd



Kontaktadressen u. Postanschriften:

Bürgerverein Siedlungen Süd e.V.

Albrecht Kippes, Schwander Str. 12, 90469 Nürnberg, Tel.: 0911-486233

E-Mail-Adresse: bv-siedlungen-sued@gmx.de

Information: www.bv-siedlungen-sued.de
www.bvsiedlungensued.de

Info-Schaukästen:

Ecke Saarbrückener/Julius-Loßmann-Str.
Ecke Königshammerstr./Hubert-Perlitius-Weg
Am Eckla/ buch2003
Eingang Kirche St. Wunibald,
Saarbrückener Str.

Bankverbindung:

BV Siedlungen Süd e.V.
IBAN: DE 8976 0501 0100 1137 8569

Mitgliedschaft:

Der Aufnahmeantrag ist auf Seite 35 und online unter
www.bvsiedlungensued.de
sowie im Bürgervereinsbüro, „buch2003“ „Am Eckla“.

Das Logo des Bürgervereins Siedlungen Süd e.V. wurde von Frau Sophie Zumsteg, Diplom-Designerin und Master of Arts entworfen und das Urheberrecht dem Bürgerverein kostenlos überlassen. Dankel
Kontakt: info@sophie-zumsteg.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Solidarisch zeigen in schwierigen Zeiten	5
Abwasserkanalsanierung	6
Bebauung in den Siedlungen Süd	7
Ausbau der A73	8
Bürgerbegehren Radentscheid Nürnberg 2020	9
100-ster Bauernmarkt	10-11
Bauern-/Wochenmarkt in Corona-Zeiten	12
Versorgungssituation Siedlungen Süd	13-15
Nachgehakt	16
Der TIPP: "Kaffeesatz"	17
Autorenverzeichnis und Impressum	17
Repariertreff	18
Zusammenarbeit Sportvereine	19
Es stellt sich vor: das "Cube"	20-23
Die Litfaßsäule - der markante Punkt Am Eckla	24
Hubert-Perlitius-Weg	25
Die Königshammerstraße	26-27
Schutz für Nürnbergs Natur - Landschaftsschutzgebiete	28
Bruderhahn und Schwesterhenne	29
Lokale in den Siedlungen Süd	30-31
<i>buch2003</i> Veranstaltungshinweise	32
Kurzinfos	33
Rück-Sicht	34
Aufnahmeantrag Bürgerverein	35

Vorwort



Liebe Bürger/innen in den Siedlungen Süd,

wir wollen Sie mit diesem Bürgerbrief wieder zusammenfassend über die Aktivitäten des Bürgervereins informieren. Wir nehmen viele Themen auf und versuchen mit der Stadtverwaltung und anderen Behörden Lösungen zu finden. Das ist auch immer ein Spagat zwischen den Interessen der

Stadt, den Behörden und den Wünschen der Bürger.

Eigentlich hatte ich schon mein Vorwort geschrieben, aber dann kam die Corona-Pandemie und alles ist anders. Was vorher noch wichtig war, betrachtet man nun in einem anderen Licht. In nur wenigen Tagen wurde das öffentliche Leben runtergefahren. Hamsterkäufe waren zu beobachten. Alle Veranstaltungen wurden abgesagt. Nur Geschäfte, die der Grundversorgung dienen, sind noch offen. Der beliebte Treffpunkt Bauernmarkt wurde auf einen reinen Versorgungsmarkt reduziert. Es geht darum die sozialen Kontakte zu reduzieren, um die Anzahl der Neuinfektionen einzudämmen. Enkelkinder besuchen nicht mehr ihre Großeltern. Menschen in Altersheimen bekommen kein Besuch und sie können nicht mehr ihre Gemeinschaftsräume nutzen. War es vorher noch populär über die Unfähigkeit von Politikern zu reden, so wird nun gelobt, wie sie in dieser Krise handeln. Solidarität wird großgeschrieben und gelebt. Wer hätte das noch vor vier Wochen gedacht?

Vielleicht hat die Krise auch etwas Gutes. Vielleicht gibt es ein Umdenken. Was ist wichtig, was nicht? Wo ist man solidarisch und wo grenzt man sich ab? Wir lernen, dass Globalisierung und Nationalismus (make America great again) nicht miteinander harmonieren. Wir haben Herausforderungen (Umwelt und Pandemien), die keine Grenzen kennen und nur gemeinsam gelöst werden können. Wir müssen wieder auf allen Ebenen zusammenstehen und uns mit den Schwachen unserer Gesellschaft solidarisch zeigen. Das würde ich mir wünschen.

Bleiben Sie gesund und uns gewogen!

Ihr Albrecht Kippes

p.s. Unserem neuen Oberbürgermeister Marcus König wünschen wir viel Glück und Erfolg bei seiner neuen Aufgabe!

Corona-Virus lähmt das öffentliche Leben weltweit

Solidarisch zeigen in schwierigen Zeiten

Nürnberg, 21. März 2020

Vor vier Wochen haben wir unseren 100. Bauernmarkt gefeiert. Letzten Samstag war es ein Bauernmarkt unter ganz anderen Vorzeichen. Keine Bewirtung, keine Sitzbänke, Mindestabstand beim Anstehen, keine Gruppenbildung. Der Corona-Virus hat uns alle fest im Griff. Wir haben überlegt, ob wir und wie wir den Bauernmarkt abhalten können. Da wir nur Lebensmittel anbieten, quasi wie im Supermarkt, jedoch auf größerem Raum und im Freien, sind die Risiken eher geringer als im Laden. Bauernmärkte sind auch nach wie vor erlaubt. Die Besucher waren ausnahmslos sehr diszipliniert. Einige haben sich positiv dazu geäußert, dass der Bauernmarkt stattgefunden hat. Wir hoffen, dass uns das weiterhin gelingt.

Wie sieht der Alltag aus? Manche sehen sich nicht als gefährdet an und gefährden durch ihr Verhalten die anderen. Es geht jetzt darum den Anstieg der Neuinfizierten klein zu halten, und deshalb müssen wir alles tun, um die Anzahl der sozialen Kontakte so gering wie möglich zu halten. Uns wurde berichtet, dass in manchen Läden nicht alle vorbildlich handeln. Halten Sie Abstand und drängen Sie sich nicht an anderen vorbei.

Ältere und kranke Menschen sind besonders gefährdet. Bitte achten Sie in Ihrer Nachbarschaft auf solche Personen und bieten Sie, sofern möglich, Ihre Hilfe an. Vielleicht können Sie Besorgungen oder Einkäufe übernehmen.

Wenn Sie Hilfe brauchen, oder jemand kennen der Hilfe braucht und Sie wissen nicht, wen Sie ansprechen können, dann kontaktieren Sie uns als Bürgerverein oder den Vorstand der örtlichen Siedlervereinigung, über Email oder Telefon (BV siehe unten). Wir werden versuchen Ihnen zu helfen bzw. Hilfe zu vermitteln.

Ich persönlich gehöre auch zur Risikogruppe und versuche ohne Hilfe von anderen auszukommen. Aber jetzt gilt es die Bedenken beiseite zu legen und um Hilfe zu bitten, bzw. angebotene Hilfen anzunehmen, wenn dadurch das Risiko der Ansteckung vermieden werden kann. Unsere Kinder, Enkelkinder und unsere Nachbarn freuen sich bestimmt, wenn wir noch länger für Sie da sein können.

Jetzt gilt es zusammenzustehen und solidarisch dem Corona-Virus entgegenzutreten!

Bleiben Sie gesund.

Ihr Albrecht Kippes

Abwasserkanalsanierung

Bauabschnitt (BA) 5 (Trierer Straße/Zollhausstraße)

Der BA 5 wurde termingerecht zum Ende des letzten Jahres fertiggestellt.



Bohrschacht Trierer Straße auf Höhe Kettelerstraße

Bild: Fa. Schornagel, Weiden

Maschinen- und elektrotechnische Ausstattung (M- und E-Technik)

Die Schaltschränke sind aktuell in der Fertigung, der Einbau der M- und E-Technik erfolgt ab April 2020 und wird voraussichtlich ca. sechs Wochen in Anspruch nehmen. Anschließend findet ein Probetrieb statt. Dies ist allerdings unspektakulärer als es sich anhört. Hier werden nur die Schaltungsverbindungen und die Prozesse simuliert. Wenn dies alles positiv verläuft, dann erfolgt die eigentliche Anbindung an den bestehenden Abwasserkanal.

Nächster Bauabschnitt (BA 1)

Aktuell laufen die Planungen für den BA 1 (Abwasserkanal in der Minervastraße). Hier gilt es noch abzuklären welchen Einfluss die parallelen Bauvorhaben (der Straßenbahnlückenschluss Minervastraße, der Neubau der Hafenbrücken und die Brückensanierung "Mausloch") haben. Unnötige Behinderungen sollen weitgehend vermieden werden. Evtl. können sich hieraus zeitliche Verschiebungen ergeben. Aktuell ist der Baubeginn für April 2021 vorgesehen (Jahresbauplan Stadt Nürnberg).

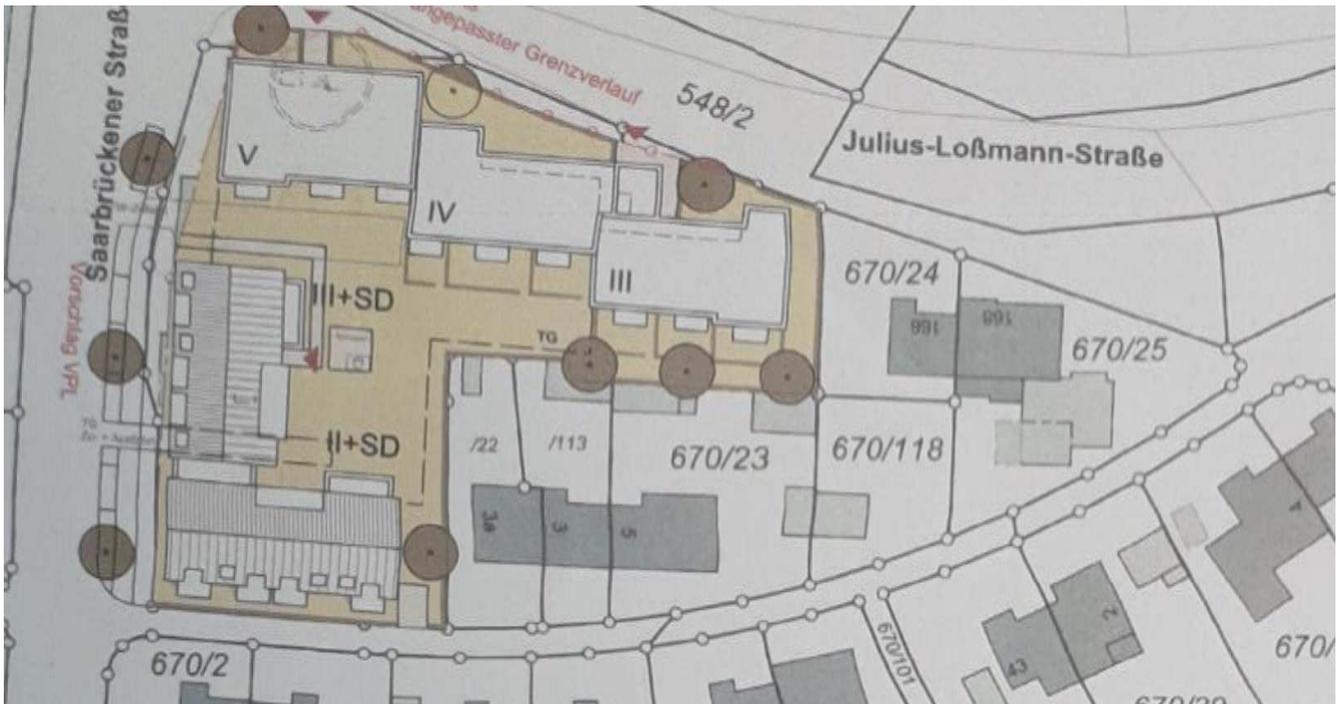


Ihr Bürgervereinsteam (AK)

Bebauung in den Siedlungen Süd

Ehemalige Polizeiinspektion (PI) Süd

Der vom Siedlungswerk Nürnberg eingereichte Antrag auf Vorbescheid (siehe Schaubild) wurde von der Stadtverwaltung am 5.11.2019 genehmigt. Dagegen hat nun ein unmittelbarer Nachbar Klage beim Verwaltungsgericht erhoben. Es bleibt abzuwarten, wie hier entschieden wird. Wir sind mit den Nachbarn und dem Rechtsanwalt in Kontakt und befürworten und unterstützen die gerichtliche Abklärung.



Dies ist der aktuelle Planungsstand (die römischen Ziffern bezeichnen die Stockwerke; SD = Satteldach)

Andere aktuelle Bauvorhaben

Das Bauvorhaben in der **Saarbrückener Straße 17** wurde genehmigt, obwohl es sich bezüglich der überbauten Fläche (ca. 70%) erheblich von der unmittelbaren Umgebung abhebt. Es wäre schön, wenn man diesen Tatbestand abklären könnte. Wo gibt es Grenzen, wann sich etwas nicht mehr in die unmittelbare Umgebung einfügt (§ 34 BauGB)? Wir haben in einem Brief an den Oberbürgermeister dafür geworben, hier Grenzen festzulegen. Die Stadtverwaltung will sich diesbezüglich aber nicht festlegen!

Ausbau der A 73

Die Autobahndirektion Nordbayern hat im März die Baustellenverkehrsführung zum Ausbau der A73 zwischen der Anschlussstelle Nürnberg-Hafen-Ost und dem Autobahnkreuz Nürnberg-Süd eingerichtet.

Der Verkehr fließt nun mit jeweils zwei Fahrspuren je Richtung auf der bereits ausgebauten Richtungsfahrbahn Feucht. Der grundlegende Ausbau der verkehrsfreien Fahrbahn in Richtung Fürth wird nun durchgeführt. Die Bauarbeiten sowie die Verkehrsführung werden voraussichtlich bis November 2020 andauern.

Für die aufgetretenen Verkehrsbehinderungen bittet die Autobahndirektion Nordbayern alle betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis sowie um erhöhte Vorsicht im Baustellenbereich.



Der Bau der Gabionenwand soll ebenfalls in diesem Jahr angegangen werden. Die Vorbereitungen dazu laufen bereits. Wie im Bild ersichtlich muss die Spitze des Walls für das Fundament teilweise abgetragen werden.

Der Nachtragshaushalt 2020 mit den Haushaltsmitteln für die Gabionenwand auf dem städtischen Lärmschutzwall sollte Ende März 2020 vom Bayerischen Landtag beschlossen werden. Die städtischen Mittel sind schon sicher. Der Bau erfolgt unter überwiegender Nutzung der verkehrsfreien Richtungsfahrbahn Fürth, so dass über die genehmigten Flächen hinaus laut Autobahndirektion keine weiteren Inanspruchnahmen erforderlich sind.

In Sachen Geschwindigkeitsbeschränkung hat sich nichts weiter getan. Das Vergleichspapier zum Ausbau des Frankenschnellweges ist noch nicht verabschiedet. Laut Mitteilung der Autobahndirektion gibt es keinen neuen Sachstand. Wir bleiben dran, damit nach dem Ausbau eine feste angemessene Geschwindigkeitsbeschränkung installiert wird.

Bürgerbegehren Radentscheid Nürnberg 2020

Beginn der Unterschriftensammlung

Initiiert von einem ehrenamtlichen Team, den Radlbotschaftern, wurde am 24.02. dieses Jahres die Unterschriftenaktion für den Radentscheid Nürnberg gestartet. Es soll erreicht werden, dass sich die Situation für RadfahrerInnen in Nürnberg entscheidend und v. a. zeitnah verbessert. Der Bürgerverein Siedlungen Süd unterstützt das Bürgerbegehren, wie auch weitere mehr als 30 Bündnispartner (ADFC, DAV, Greenpeace, Bund Naturschutz, Fridays for Future etc.).

Die 10 Forderungen finden Sie unter <https://radentscheid-nuernberg.de/forderungen>.

Auch im Umfeld der Siedlungen Süd finden sich zahlreiche Beispiele für schlechte bzw. fehlende Radwege, wie z.B. der Radweg Julius-Loßmann-/Trierer Straße (zu schmal und größtenteils Markierung kaum mehr sichtbar) oder der Radweg entlang der Zollhausstraße nach Langwasser (schlechter Belag, fehlende Markierung, viele Gefahrenstellen durch Einmündungen und Ausfahrten), fehlende Radwege am Mausloch und in der Saarbrückener Straße.

Das Bürgerbegehren ist nur der erste Schritt. Es werden 15.000 Unterschriften benötigt, um einen Bürgerentscheid herbeizuführen, der (bei Erfolg) die Stadt Nürnberg verpflichtet, die Forderungen nach einem attraktiven, leistungsfähigen und sicheren Radverkehr umzusetzen. Nach Erreichen der benötigten Unterschriften werden die Forderungen dem Stadtrat zur Diskussion vorgelegt. Beschließt dieser sie anzunehmen und zufriedenstellend umzusetzen, entfällt der Bürgerentscheid. Im Falle einer Ablehnung durch den Stadtrat muss der Bürgerentscheid innerhalb von drei Monaten durchgeführt werden.

Die Unterschriftslisten liegen bei *buch2003* und am Stand des Bürgervereins während der Bauernmärkte auf. Sie können die Unterschriftsliste auch ausdrucken, siehe unter https://radentscheid-nuernberg.de/fileadmin/Downloads_fuer_Homepage/Unterschriftenliste_Radentscheid_Nuernberg.pdf - ein einseitiger Ausdruck genügt!

Die Informationen für Unterschriftensammler finden Sie unter https://radentscheid-nuernberg.de/fileadmin/Downloads_fuer_Homepage/Information_fuer_Unterschriftensammler.pdf

Bitte die ausgefüllten Listen im Buchladen bzw. beim Bürgerverein abgeben.

Wir würden uns über eine rege Beteiligung und zahlreiche Unterschriften aus unserer Siedlung freuen, verbunden mit der Hoffnung, dass mehr Menschen - dank einer radfreundlicheren Infrastruktur - auf das Fahrrad umsteigen!

 Ihr Bürgervereinsteam (BM)

100

BV - Bauernmarkt

Am 15. Februar 2020 fand bei fantastischem Wetter der 100. Bauernmarkt statt!

(Der erste Bauernmarkt war übrigens im September 2011)

Das Bürgervereins-Team hatte sich für diesen besonderen Tag etwas einfallen lassen. Jedes Getränk und jede Bratwurst wurden an diesem Tag für 100 Cent abgegeben. Der Zuspruch war riesig, es wurden 460 Bratwürste gegrillt und verkauft. Ein Dank an das Grillteam, das an diesem Tag Höchstleistung erbracht hat! Auch die Händler boten zum Jubiläum ihre Waren zu Sonderpreisen an.

Auf Infotafeln konnten sich die Besucher über die Entwicklung des Platzes/Marktplatzes in den letzten neun Jahren informieren.





Wir bedanken uns hiermit auch bei der Siedlervereinigung Worzeldorfer Straße, die uns zum Jubiläum einen Kuchen gespendet hat, der großen Zuspruch bekam.

Nebenbei gesagt: Er war ratzfatzt weg!

Eine schöne Aufgabe an diesem Tag hatte unser Zweiter Vorsitzender Bernd Baumann.

Er konnte sich bei Bauer Bauer und Weinbau Strebel & Popp, beide Händler der ersten Stunde, durch überreichen einer Urkunde bedanken.



Sie haben beide an keinem Markttag gefehlt!

Wir können stolz sein auf unseren Bauernmarkt.

Dank an die vielen Helfern für ihren unentgeltlichen Einsatz. Ohne sie würde es nicht gehen.

Wir hoffen, dass wir nach der Corona-Krise den Bauernmarkt wieder als Erlebnis- und Begegnungsraum genießen können.

Denn erst wenn etwas fehlt, wenn man etwas vermisst, weiß man was man vorher hatte!



Bauern-/Wochenmarkt in Corona-Zeiten

Liebe Bewohner der „Siedlungen Süd“,

es hat Irritationen bezüglich des Bauernmarktes in Zeiten der Corona-Pandemie gegeben. Auf „facebook“ und auf „nebenan.de“ gab es unqualifizierte, teilweise beleidigende Kommentare.

z.B. Ausgangskommentar

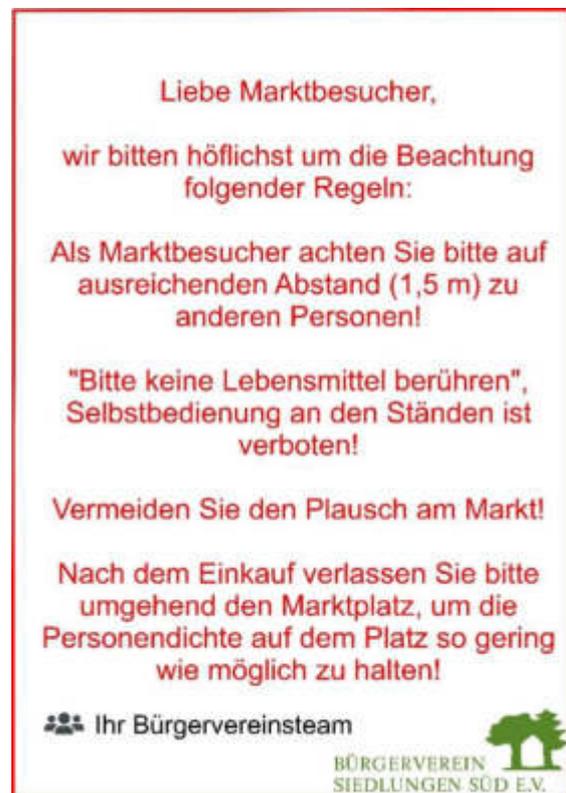
„Ich glaube es nicht wie blöd die Leute sind. Jetzt findet doch tatsächlich der Bauernmarkt statt, trotz Ausgangsbeschränkung. Es gibt also immer noch ein paar Idioten, die den Ernst der Lage noch immer nicht kapiert haben und denen ihre und die Gesundheit anderer egal sind. Ihr seid nur noch doof. Allen anderen die es kapiert haben und zu Hause bleiben. Wünsche ich, dass sie diese schwierige Zeit gesund überstehen“

Weiterer Kommentar

„Manche begreifen es erst, wenn der Leichenwagen vor der Tür steht“

Diese Beispiele wollen wir nicht weiter kommentieren.

Wir vom Bürgerverein möchten nur feststellen, dass wir auf Sitzgelegenheiten, auf den Getränkeauschank und das Grillen verzichten haben und die Marktbesucher mit Hinweistafeln auf die Beschränkungen am Markt hinreichend informiert haben! Wochenmärkte sind ausdrücklich erlaubt und bieten bei frischer Luft und größerem Raum, sogar bessere Bedingungen als Ladengeschäfte. Wir hoffen, dass wir Ihnen dieses Angebot erhalten können.



 Ihr Bürgervereinsteam (BB)

Versorgungssituation Siedlungen Süd in Zeiten der Corona - Krise

Neben den Angeboten unserer Vollversorger gewinnt in Zeiten der Corona Krise der Lieferservice an Bedeutung. Wir haben für Sie die uns bekannten Services zusammengefasst! Denken Sie aber daran, dass unsere Einzelhändler/Fachgeschäft in dieser Zeit auch Ihre Unterstützung benötigen. Es gibt ein „Danach“! Und wie die Vergangenheit zeigt: Was einmal weg ist, ist meist für immer weg!

nah & gut Schätz

Ehrenamtliche Helfer kaufen für Sie ein!

Information im Laden.

Sprechen Sie uns an. Im Laden oder
90469 Nbg./ Schießplatzstraße 29
Tel.: 0911/482580

REWE – Online.shop.de

www.shop.rewe.de

Jetzt beim REWE Liefer- und Paketservice
bestellen und Einkäufe liefern lassen.

Online Wochenmarkt / Die Hofladenbox

www.hofladenbox.de

Alles Regional
Tel.: 09127/9541048

Essen bestellen und abholen

Südstadtcafe (siehe Anzeige)

Mittwoch -Sonntag
von 12-14 u. 17 – 19 Uhr
Sa.-So. 11:30 – 14 Uhr
90469 Nbg./ Deidesheimer Str.14
Tel.: 0911/484155

Pizzeria Il Vesuvio (siehe Anzeige)

Mo. - Sa. 11 - 15 u. 17 - 21:30 Uhr
So. 17 – 22 Uhr
90469 Nbg./ Deidesheimer Str. 8
Tel.: 0911/42448966

Gaststätte TSV Falkenheim

Bestell- und Lieferservice 17-21 Uhr
→ derzeit ausgesetzt
Germersheimer Str. 86
Tel.: 0911 487018
Mobil: 0170 30 11 912

Gaststätte beim Königshof (siehe Anzeige)

Do. – So. 11:30 – 20 Uhr
Feiertage 11:30 – 20 Uhr
90455 Nbg./ Marthweg 200
Tel.: 0911/487922

www.gaststaette-koenigshof.de

Hilfsangebote AWO – Hilft!

Seniorennetzwerk Gartenstadt / Siedlungen Süd

Einkaufshilfe, Telefonbetreuung und vieles
mehr!
Frau Staib Tel.: 0911 2178876

Club-Einkaufshelfer

Bestellungen zwischen 9.30 und 12.30 Uhr
Tel.: 0911/94079183

Ehrenamtliche Hilfsangebote der Stadt Nürnberg

Montag bis Samstag von 10.00 bis 18.00 Uhr
unter Tel.: 09 11 / 2 31-23 44 oder per
E-Mail.: engagiert@stadt.nuernberg.de

Coronahilfe Nürnberg Fürth Erlangen

www.facebook.com/groups/663794550828411/

**Angaben ohne Gewähr.
Irrtum vorbehalten.**

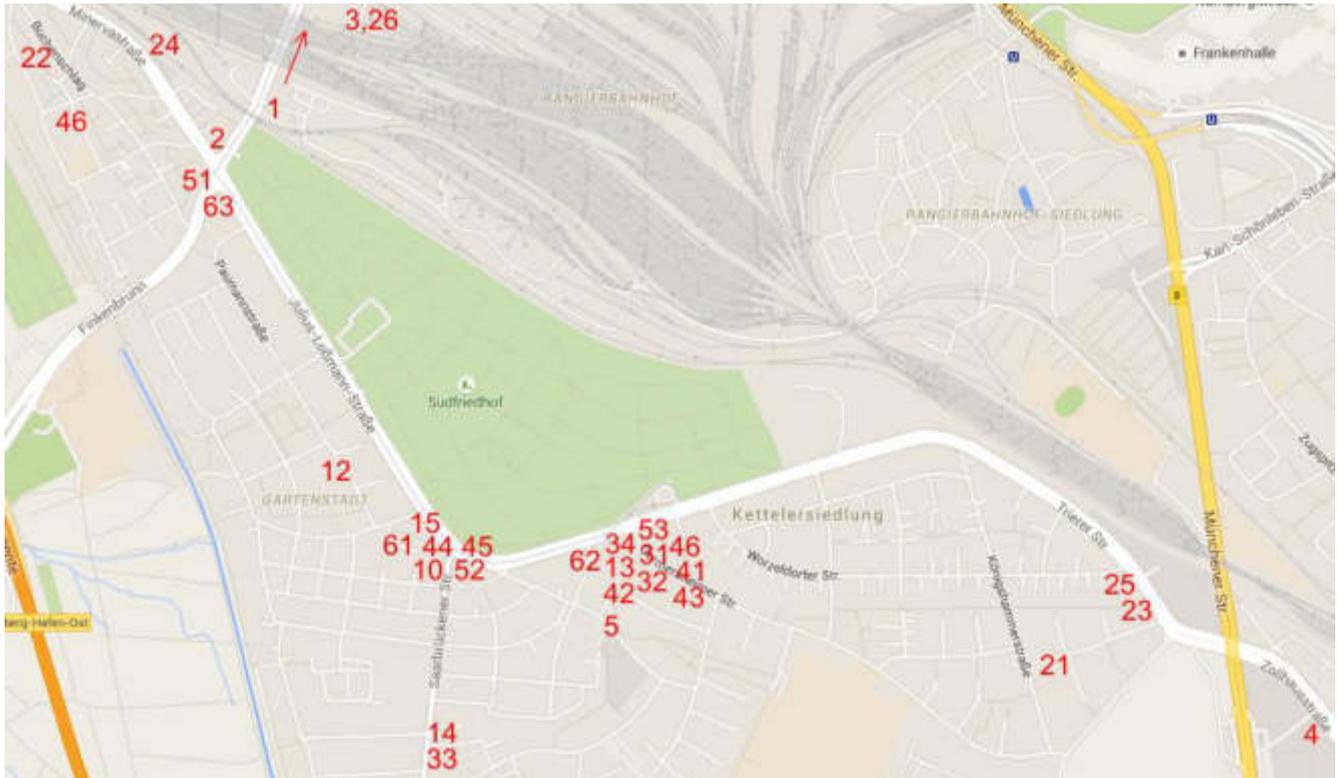
**Da sich die Umstände/Vorschriften täglich ändern können, informieren Sie sich sicherheits-
halber vorher, ob das Angebot so noch besteht!**

Liebe Mitglieder und Anwohner der Siedlungen Süd, halten Sie sich bitte an die Vorgaben der Staatsregierung, halten Sie Abstand (min. 1,5m), reduzieren Sie, so weit möglich, soziale Kontakte auf ein Minimum! Waschen sie sich nach jedem Einkauf gründlich (min. 20 Sek.) die Hände.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit und alles Gute. Sollten Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns an:
Bürgerverein Siedlungen Süd, Albrecht Kippes, Tel.: 0911 486233.

Nachfolgend bieten wir Ihnen noch eine Übersichtskarte an, aus der Sie die Einkaufsmöglichkeiten im Siedlungsgebiet ersehen können.

Aktuelle Versorgungssituation 3/2020



Vollsortimenter

- 1 LIDL
- 2 NORMA
- 3 ALDI
- 4 ALDI
- 5 nah & gut UPS

Fachgeschäfte

- 31 buch2003
Besonderheit:
Anrufen oder per Mail bestellen
und am nächsten Tag abholen.
Lieferservice, Abholung,
Versand möglich
Tel./Fax 0911-94004490
email: info@buch2003.de
www.buch2003.de
- 32 Pechmann POST,DHL
NN, Haushaltwaren,
Tel.: 0911 4188660
- 33 Schreibwaren
Schreibwaren, NN
- 34 Büchele Optik
Tel.: 0911 4802480

NN = Zeitungen und Illustrierten, Lotto-Toto

Lebensmittel-Fachgeschäfte

- 10 Bäcker Weitinek
Tel.:0911 482121
- 12 Bäckerei ENTNER
- 13 Bäcker FEIHL
- 14 Metzgerei MEIER
Tel.: 0911 48 21 01
- 15 Gemüse HECHT
In den Sommermonaten

Apotheken

- 51 Gartenstadt Apotheke
Tel.: 0911 4801888
- 52 Schwarzlachapotheke
Tel.: 0911 / 48 38 80
- 53 Reichswald Apotheke
Tel.: 0911 48 24 89

Banken

- 61 VR Geldautomat
- 62 Sparkasse Automaten
- 63 Sparkasse Filiale

Sonstige Geschäfte

- 22 Onkel TOM
Hermes, Schreibwaren,
NN, Fasst Food
Tel.: 40997744
- 23 FRISTO
Getränkemarkt
- 24 SHELL Tankstelle, NN
- 25 ESSO
Tankstelle, Hermes, NN
- 26 Fränky Getränkemarkt

Zeitlich begrenzte Angebote

- 41 Bauern-Wochenmarkt
„Am Eckla“

Jeden Samstag

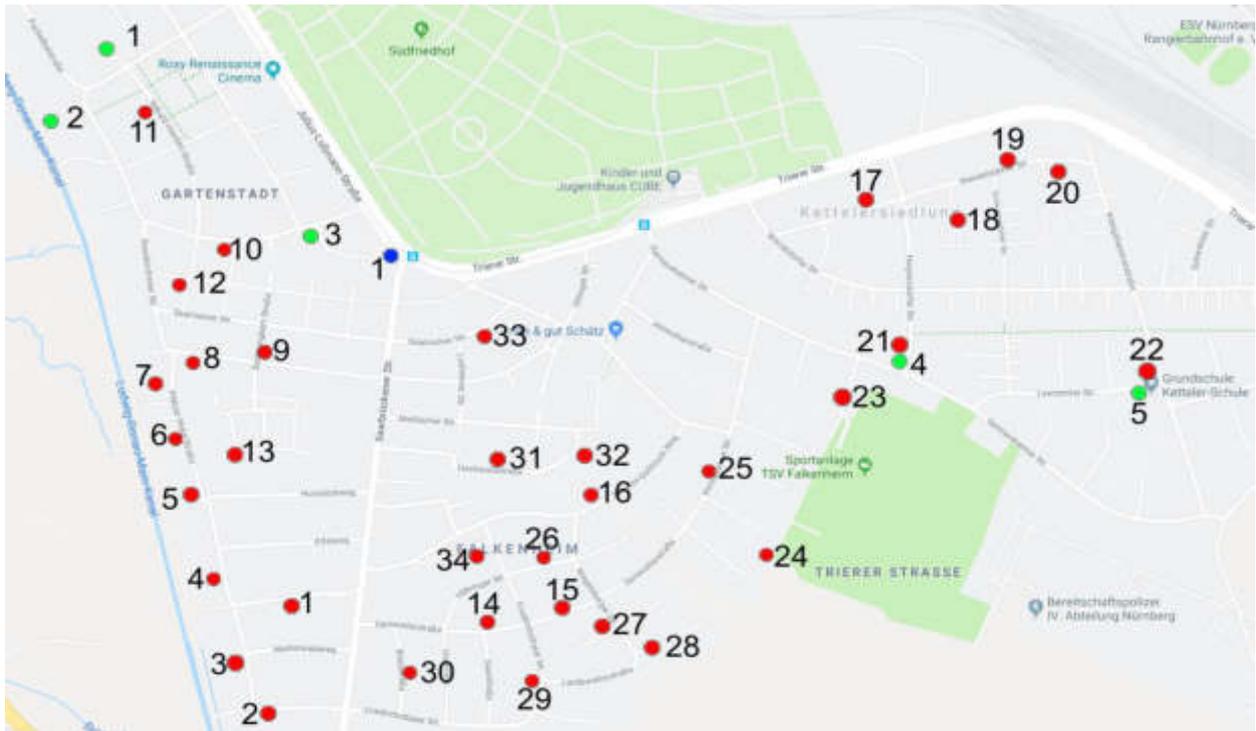
- 42 Gemüsebau Bauer
Tel.:0911 381911
- 43 Metzgerei Häring
Tel.: 09186 226
- 46 Bäckerei Nusselt
Tel.: 09129 4252

Zusätzlich jeden 3.Samstag im Monat „Am Eckla“

- 41 Weinhändler Strebel&Popp
Tel.: 09846 298
- 41 Imker Jorgas,
Tel.: 0911 481470
- 41 Feinkost Korpan
- 41 Forellenzucht Arlesbrunnen
Tel.: 09197 6267808
- 41 Jürgen's Hend'l & Hax'n Grill
Tel.: 0171 4995968
- 41 Terrylie
Istrische Spezialitäten
Tel.: 0172 8336139
- 41 Schöll Hähnchen
Tel.: 09179 23028
- 45 Pilsacher Metzgerei
Mittwoch 10-17Uhr,
Samstag 7-12 Uhr
Tel.: 09181 407457

**Alle Angaben ohne Gewähr.
Irrtum vorbehalten.
Änderungen möglich.
Bitte aktuell informieren.**

Fahrende Händler



● Hofmann ... Gutes vom Bauernhof Tel.: 09829 321
Immer Donnerstag an folgenden Tagen: 2020/21, rot = Ausnahmen

Di. 07.04., 23.04., Mi. 06.05., 28.05., Di. 02.06., 18.06., 16.07., 30.07., 13.08., 03.09., 17.09., 01.10., 01.10., 15.10., 29.10., 12.11., 26.11., 10.12., Di. 22.12.,
 2021: 07.01., 21.01., 04.02., 18.02., 04.03., 18.03., Di. 30.03.2021

Pos. Uhrzeit Ort

1	09:45	Taunusweg 18	18	14:40	Wendelsteiner Str. 50
2	10:45	Pfälzer-Wald-Str. 112	19	14:50	Wendelsteiner Str. 43
3	10:30	Pfälzer-Wald-Str. 93	20	15:00	Wendelsteiner Str. 68
4	10:40	Pfälzer-Wald-Str. 55	21	15:20	Herpersdorfer Str. 26
5	10:50	Pfälzer-Wald-Str. 50	22	15:45	Kirche St. Rupert
6	11:00	Pfälzer-Wald-Str. 31	23	16:00	Germersheimer Str.76
7	11:30	Pfälzer-Wald-Str. 10	24	16:10	Pirmasenser Str. 58
8	12:00	Neunkirchener Str. 88	25	16:20	Pirmasenser Str. 27
9	12:15	St. Ingbert-Str. 29	26	16:30	Hilbringer Str. 28
10	12:40	Johann-Krieger-Str. 35	27	16:50	Riegelsberger Str. 20
11	13:00	Sebald-Heyden-Str. 10	28	17:00	Landsweilerstr. 84
12	12:40	Ottweiler Str. 26	29	17:15	Friedrichsthaler Str. 20
13	13:00	Saarburger Str. 20	30	17:25	Bliesstr. 7
14	13:45	Gersweiler Str. 28	31	17:40	Hochwaldstr. 44
15	14:00	Gersweiler Str. 46	32	17:50	Hochwaldstr. 60
16	14:20	Schulze-Delitzsch-Weg	33	18:00	Saarlouiser Str. 48
17	14:30	Wendelsteiner Str. 17	34	18:10	Schulze-Delitzsch-Weg 20

● Fleisch u. Wurstwaren vom Steigerwälder Schwarzerle. Immer am Freitag

Pos.	Uhrzeit	Ort
1	09:30	09:45 Karl Rorich Str.
2	09:45	10:15 Pachelbel Str. 118
3	10:20	10:35 Johann-Krieger-Str.17
4	10:40	10:55 Herpersdorfer Str.
5	11:00	11:30 St. Rupert

● Pilsacher Metzgerei
Pos. Zeitraum
 1 **Jeden Mittwoch 10 – 17 Uhr und Freitag von 7 -12 Uhr**
 Tel. 09181 407457

Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtum vorbehalten.

 Ihr Bürgervereinsteam (BB)

Nachgehakt

Aktuelles zum geplanten neuen Edeka-Markt

Deidersheimer-/Schießplatzstraße

Die Planung des neuen Marktes ist abgeschlossen und der Bauantrag eingereicht. Nun liegt es am Bauplanungsamt der Stadt Nürnberg, wann mit dem Bau begonnen werden kann.

Wir hoffen, unabhängig von der Corona-Krise, dass der Bauantrag mit höchster Priorität bearbeitet wird. Vielleicht schafft man es endlich ohne hin und her zwischen den einzelnen



Fachabteilungen, dass sich diese an einen Tisch zusammensetzen und gemeinsam zu einer Entscheidung kommen. Es wäre wünschenswert, denn die Erweiterung des Marktes ist dringend erforderlich!

Der voraussichtliche Baubeginn ist 2021 mit der Fertigstellung noch im selben Jahr. Dieser Terminplan ist abhängig von der zeitlichen Erteilung der Baugenehmigung. Wie wir erfahren haben, soll das Sortiment um eine Fischabteilung erweitert werden. Auch ein eigenständiger Bäcker ist im neuen Gebäude geplant bzw. vorgesehen. Dem Bürgerverein wurde zugesagt, dass bis zum

Novemberheft detaillierte Informationen vorliegen werden, was den Baubeginn und den geplanten Bauablauf betrifft. Dann gibt es auch aktuelle freigegebene Bilder dazu.

Rangierlärm nimmt wieder zu!

Auf Nachfrage des BV, warum es wieder verstärkt zu Lärmbelästigungen (Quietschen) kommt, wurde uns folgende Erklärung gegeben:

Im Zuge eines Weichenerneuerungsprogrammes, das voraussichtlich im April und August dieses Jahres stattfindet, werden einige Friction Modifier-Anlagen generalüberholt (Kosten ca. 100 TEUR). Wir erwarten uns hiervon einen positiven Effekt, der von den Anwohnern wahrgenommen wird.

In diesem Zusammenhang wurde ein Gesprächstermin vereinbart, der bedingt durch die Corona-Krise aber auf ein Telefongespräch reduziert wurde. In diesem Gespräch kam Herr Allweil (Leiter Produktionsdurchführung Nürnberg) und der BV (B. Baumann 2. Vorsitzender) überein, den Umbau abzuwarten und diesen in einem anschließenden weiteren Gespräch zu bewerten. Auch die Lärmproblematik soll nochmals ausführlich diskutiert werden. Das Ziel des BV ist es, den Zustand von 2011, Datum der Inbetriebnahme des Systems „Friction Modifier“, wiederherzustellen. Nach der Inbetriebnahme 2011 war vom Rangierbahnhof nämlich kein Quietschen mehr zu hören!



Ihr Bürgervereinsteam (BB)

Der Tipp: „Kaffeesatz“

Der Kaffeesatz ist der totale Vielseiter.

Als Rosendünger ist er vielfach bekannt, aber er kann noch mehr. Ideal finde ich die Verwendung als „Scheuer- und Putzmittel“ für die Edelstahlspüle. Seine Kanten vom Mahlen reinigen kraftvoll, aber ohne Kratzen. Im Siphon nimmt er noch fettige Ablagerungen mit und zum Schluss verringert er als „Geruchsverzehrer“ noch einige unangenehme Gerüche aus dem Abfluss.

Auf einem kleinen Teller im Kühlschrank oder auf Zeitung in der Mülltonne sorgt er auch dort für einen besseren Geruch.

Aber mit etwas Wasser und Honig oder Zucker vermischt wird er zu einem biologischen Peeling für die Haut. Abschließend ist er mit der Filtertüte zusammen auf dem Kompost ein guter Nährboden für die Würmer.



 Ihr Bürgervereinsteam (RN)

Autorenverzeichnis:

- (AK) Albrecht Kippes
- (BB) Bernd Baumann
- (MR) Maximilian Rosner
- (TA) Thomas Auernhammer
- (BM) Brigitte Mader
- (RN) Reinhard Neumüller
- (UB) Uli Bender

Impressum:

Herausgeber: Bürgerverein Siedlungen Süd e.V.

V.i.S.d.P.: Albrecht Kippes, Schwander Str. 12, 90469 Nürnberg

Für Inhalte und Richtigkeit der Einzelbeträge tragen die jeweiligen Verfasser Verantwortung.

Repariertreff in den Siedlungen Süd

Der für Samstag, 28. März 2020 geplante 4. Repariertreff im Cube musste aufgrund der Corona-Krise abgesagt werden.



Zur Information: Der „Repariertreff“ ist eine gemeinsame Veranstaltung des Bürgervereins Siedlungen Süd, des Seniorennetzwerkes Gartenstadt und Siedlungen Süd und des Kinder- und Jugendhauses CUBE, bei der Reparateure von FabLab e.V.* und andere Freiwillige von Ihnen mitgebrachte defekte Geräte vor Ort anschauen und, sofern möglich, reparieren. Der Schwerpunkt liegt bei Elektrogeräten, aber auch ein Fahrradreparateur ist vor Ort.

Die Dienstleistung ist kostenlos, Spenden werden aber gerne angenommen. Um die Wartezeiten zu verkürzen, können Sie sich diese mit bereitgestelltem Kaffee und Kuchen versüßen.

*FabLab auf Deutsch:
Fabrikations-Labor; Der Verein hat das Ziel, interessierten Menschen einen kreativen Umgang mit Technik zu ermöglichen.



**Die nächsten Veranstaltungen sind am Samstag
27. Juni und 28. November 2020
von 14 - 18 Uhr im Cube geplant.**

 Ihr Bürgervereinsteam (AK)

Zusammenarbeit der Sportvereine

Eintracht Süd und TSV Falkenheim

Wir haben hier immer wieder über die Entwicklung berichtet.

Da die DJK Eintracht Süd die notwendigen finanziellen Mittel zu Brandschutzsanierung nicht aufbringen konnte, wird der Betrieb im Gebäude in der Germersheimer Str. 118 nun schrittweise stillgelegt. Dem Pächter der Gaststätte wurde gekündigt. Die Gaststätte ist seit 4. März 2020 geschlossen. Die Wohnungsmieter werden voraussichtlich bis zum 1. Mai 2020 ausziehen. Der Sportbetrieb soll im Sportheim kurzfristig weiter betrieben werden.



Zeitgleich beginnen die Planungen für einen zusätzlichen Neubau auf dem Gelände des TSV Falkenheim. Hier soll eine Sporthalle mit Umkleidekabinen entstehen, in der auch die Gruppen der Gymnastikabteilung ihr Zuhause finden. Es sind hier aber noch viele Gespräche mit der Stadt und dem Forst notwendig. Mit

dem Forst wurde schon vereinbart, dass Eintracht Süd nun für das Sportgelände gemeinsam mit Falkenheim Gesamtpächter ist. Eintracht Süd hat damit keinerlei Einschränkungen, aber damit ist das Gelände im Falle einer Insolvenz von Eintracht Süd für einen weiterbestehenden Verein gesichert.

Bevor es jedoch zu einem wie immer gearteten Zusammenschluss der beiden Sportvereine kommt, sind noch einige Hürden zu nehmen. So ist u.a. zu klären, wie Eintracht Süd den Wegfall der Pacht verkraftet. Viel hängt auch davon ab, wie sich die Pfarrei St. Rupert und Eintracht Süd über die Verwertung des Grundstücks einigen. Wir vom Bürgerverein werden uns dafür einsetzen, dass sich alle bisherigen Mitglieder in einem zukunftsfähig aufgestellten Sportverein wiederfinden.



Ihr Bürgervereinsteam (AK)

Liebe Mitglieder und Anwohner der Siedlungen Süd,
in lockerer Folge bieten wir Institutionen und Einrichtungen in unserem
Siedlungsgebiet die Möglichkeit sich im Bürgerbrief vorzustellen.
Fortsetzen möchten wir diese Reihe mit dem

„CUBE“

Eine tolle Einrichtung der Stadt Nürnberg für Kinder und Jugendliche
von 6 - 27 Jahre.



Viele Angebote für Viele, statt ein Angebot für Alle

Nach diesem Prinzip wird im Cube geplant, gehandelt, gespielt, gearbeitet. Für Ruhige und für Quirlige, für Sportliche und Genießer, für Kreative und BastlerInnen, für Spielefreaks, für MusikerInnen und TänzerInnen, für FotografInnen und FilmemacherInnen, für Köche und GärtnerInnen:

Allen bietet das Cube Anregung, Räume und Möglichkeiten, mit dem Ziel, dass Kinder und Jugendlichen ihre Interessen optimal entfalten können. Das Konzept der Vielfalt findet sich auch im Ferien-Programm wieder. Zu wechselnden Themen können sich Kinder in den Ferien auf Kreativ- und Bastelaktionen freuen, auf Spiel und Sport, erlebnispädagogische Angebote, Ausflüge und Besichtigungen.



Grundsatz und Offener Treff

Das Kinder- und Jugendhaus ist eine Einrichtung des Jugendamts der Stadt Nürnberg. Im Mittelpunkt stehen Kinder und Jugendliche von 6 bis 27 Jahren. Die Angebote sind individuell auf das Leben der Kinder und Jugendlichen zugeschnitten. Reinkommen und wohlfühlen: Im eigenen Tempo, nach eigenen Bedürfnissen, mit eigenen Themen. Bei uns geht es um Kinder und Jugendliche wie sie sind, mit ihren Wünschen und Ideen. Sie können sich Orientierung holen und hilfreiche Unterstützung. Montag bis Freitag von 13 Uhr bis 16:30 Uhr ist der Offene Treff Kinder mit Mittagsbetreuung. Den Kindern stehen jederzeit ein offenes Ohr, ausreichend Raum und Zeit für die Hausaufgaben und Freizeitangebote zur Verfügung. Sie werden mit Obst, Gemüse, Getränke und

einer kleinen Brotzeit kostenlos versorgt. Die 50ct Kitchen bietet eine warme, vollwertige Mahlzeit.



Ab 16.30 Uhr ist das Cube für die jungen Menschen ab der 7.Klasse frei zugänglich. Auch hier ist Raum und Zeit für Beratung, Quali-Nachhilfe, Bewerbung schreiben oder einfach nur Chillen und Musik hören.

Neue Erfahrungen stärken das Selbstbewusstsein und machen Lust auf mehr. Ein weitere Angebotsstruktur sind die vielfältigen Kurse, die von Fachkräften geleitet werden.

Aktuelle Kursangebote siehe www.cube.nuernberg.de

Besonderheiten im Cube sind Bandübungsräume, Kindertheater, Discos, Konzerte, Ferienfahrten, DanceBattles und AnimeKonventionen.

Natur und Umweltschutz wird im Cube gelebt, dabei wird recycelt und upcycelt und es entsteht ein Urban-Gardening-Projekt.

Das gibt`s im Cube regelmäßig:

Montag

50ct Kitchen von 14 Uhr bis 16 Uhr. Dabei wird gemeinsam leckeres, exotisches, nahrhaftes und gesundes Essen zubereitet. Die Kinderköche kochen und die Gäste zahlen 50ct pro Portion. Gesponsert wird das Kochangebot der Firma Fackelmann und der Firma Durner.

Dienstag

Von 15 Uhr bis 16.30 Uhr „**Cube in Motion**“. Hier sind Spiel, Spaß, Sport, Action und regelmäßig Turniere geboten. Es ist jederzeit möglich vorbeizuschauen und mitzuspielen. Ebenfalls von 15 Uhr bis 16.30 Uhr wird „**Jugger**“ in der Turnhalle der Georg-Holzbauer-Schule gespielt. Rasanter Teamsport voller Action und Anspruch. Kommen und Kennenlernen.

Von 18 Uhr bis 19.30 Uhr trainiert die **Tischtennisgruppe**. Alle Interessierte im Alter von 12 bis 17 Jahren sind eingeladen.

Mittwoch

Von 14 Uhr bis 16 Uhr **Kochgruppe**. Gemeinsam wird geplant, geschnippelt, gekocht und Leckerer gegessen.



Donnerstag

Von 15 Uhr bis 16.30 Uhr **Kinder Kunst Uni**. Hier wird unter professioneller Anleitung kreativ mit den unterschiedlichsten Materialien gebastelt, gemalt und upcycelt.

Freitag

Von 9.30 Uhr bis 11 Uhr trifft sich die **Eltern-Kind-Gruppe „EIKi“** (für Eltern bis 26 Jahren). Es wird gemeinsam gefrühstückt, gequatscht und es gibt tolle Angebote für Eltern und Ihre Kinder.

Bei Interesse bitte im Cube anmelden.

Von 17:30 Uhr bis 19.30 Uhr ist die **„FSK 11“ Gruppe** für 11- bis 14jährige. Hier kannst du dich mit FreundInnen treffen, quatschen, spielen, kochen, Ausflüge machen, Musik hören, chillen und andere spannende Dinge erleben.



Wochenplan

Montag

13.00-16.30 Uhr Mittagsbetreuung

13.00-16.30 Uhr Offener Treff Kinder

14.00-16.00 Uhr 50ct Kitchen

18.30-20.00 Uhr Yoga für Erwachsene

Dienstag

13.00-16.30 Uhr Mittagsbetreuung

13.00-16.30 Uhr Offener Treff
Kinder (bis 12 Jahren)

15.00-16.30 Uhr Juggern

15.00-16.30 Uhr Cube in Motion

17.30-21.00 Uhr Offener Treff
Jugendliche (ab 13 Jahren)

18.00-19.30 Uhr Tischtennisgruppe ab 12 Jahren

Mittwoch

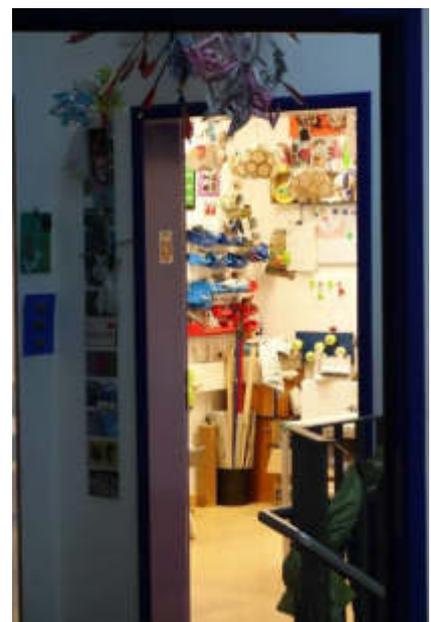
13.00-16.30 Uhr Mittagsbetreuung

13.00-16.30 Uhr Offener Treff Kinder

14.30-16.00 Uhr Kochgruppe

17.00-18.00 Uhr Zumba Fitness

18.15-19.15 Uhr Zumba Strong



Donnerstag

13.00-16.30 Uhr Mittagsbetreuung

13.00-16.30 Uhr Offener Treff Kinder

15.00-16.30 Uhr KinderKunstUni

17.00-18.00 Uhr Yoga für Kinder

17.30-21.00 Uhr Offener Treff Jugendliche

Freitag

09.30-11.00 Uhr ElKi Eltern Kindgruppe

13.00-16.00 Uhr Mittagsbetreuung

13.00-16.30 Uhr Offener Treff Kinder

16.00-17.00 Uhr Tanztraining Kinder von 8 bis 13 Jahren

16.30-17.30 Uhr Zumba Kids 6 bis 11 Jahren

17.00-18.30 Uhr Tanztraining ab 14 Jahren

17.30-19.30 Uhr Teenie Gruppe FSK11

17.30-21.00 Uhr Offener Treff Jugendliche



Zusätzlich stellen wir unsere Räume auf Anfrage für Veranstaltungen zur Verfügung, z.B.

Reparier-Cafe-Treff
Gärtenstadt/Siedlungen Süd
mit
Fahrradwerkstatt
Kinderbetreuung
Upcycling Workshop



**Samstag,
27. Juni 2020
28. November 2020
von 14 -18 Uhr**

 Kinder und Jugendhaus Cube, 90469 Nbg., Trierer Str. 31
Tel.: 091194299 www.cube.nuernberg.de

Kaputt gibt's (meistens) nicht! Aus Alt macht Neu!

Elektrogeräte und andere Produkte gehen manchmal früher kaputt als wir erwarten! Bei unserem Repair-Treff bieten Ehrenamtliche des Repair-Cafes FabLab ihre Unterstützung, defekte Geräte (Kleingeräte, Haushaltsgeräte bis hin zu Fahrrädern) wieder – sofern möglich – instand zu setzen. Es wird allerdings keine Garantie und Haftung übernommen.
Die Reparaturen erfolgen kostenlos, wir freuen uns über Spenden zugunsten der Ehrenamtlichen!

Interesse?
Kommen Sie einfach vorbei!
Repariert wird von 14 bis 18 Uhr
Im Kinder- und Jugendhaus Cube, Trierer Str. 31

Mit Wertzeiten ist zu rechnen, welche Sie mit Kaffee und Kuchen überbrücken können. Zudem haben wir eine Kinderbetreuung!

Und Sie lernen bei uns Upcycling kennen: Aus alten Materialien können neue Gebrauchsgegenstände hergestellt werden!

Gastbeitrag Cube

Die Litfaßsäule, der markante Punkt Am Eckla

Ein Dankeschön an unsere Litfaßsäulen-Kunden. Wir möchten uns mit diesem Beitrag bei unseren gewerblichen Kunden aus den Siedlungen Süd bedanken, die durch Anzeigen an der Litfaßsäule Projekte des Bürgervereins erst ermöglichen!



Ratschker Sanitär GmbH
Saarbrückener Str. 60
90469 Nürnberg
0911 4801764

sanitaer.org/nuernberg/ratschker-sanitaer-gmbh-aULIIP



Dipl.-Ing. Klaus Heusinger von Waldegge
Sachverständigenbüro/Gutachter
Annweilerstraße 5,
90469 Nürnberg
0911 4803663
www.ing-hvw.de



Büchele Optik Brillen und Hörgeräte
Deidesheimer Str. 2
90469 Nürnberg
Tel.: 0911 4802480
www.facebook.com/opticbuechele



Energie & Stärke
Anja Rupp
Pachelbelstr.15 UG
90469 Nürnberg
0151 24285784
www.energie-stärke.de



Südstadtcafe- Bistro Bar
Deidesheimer Str. 14
90469 Nürnberg
Tel.: 0911 484155
www.suedstadtcafe.de



Anwaltskanzlei Felix Steinbach
Schießplatzstr.38a
90469 Nürnberg
Tel.:0911 1807919
www.steinbach-kanzlei.de



Quaas Elektrotechnik
90459 Nürnberg
Gugelstraße 147
0911 442865
www.elektro-quaas.de



Flortina Gartenbau, Martina Fiegl
Nibelungenstraße 50,
90530 Wendelstein
0178 5341245
www.flortina.de





Medizinische Fußpflege
Alanocak Isabella
Tel.: 0911 4009988
Schwander Str.16
www.med-fusspflege-alanocak.de



Hubert - Perlitius - Weg

Anwohner haben es mit der Nutzung des Grünstreifens im Hubert - Perlitius -Weg übertrieben! Es wurde nicht nur geparkt, teilweise wurde auch über den Fuß /Radweg hinweg die Garagen angefahren.



Nach der Beschwerde eines Spaziergängers, wir möchten hinzufügen: kein Anwohner des Perlitius-Weges, wurde bei SÖR nach einer Ortsbesichtigung nun gehandelt.

Die Verlegung einer Steinreihe war nicht genug.



Die Abteilung SÖR „Grün Neu“ legte nach. (zweite Steinreihe)



Ihr Bürgervereinsteam (BB)

1738 entstand neben dem Mühlengebäude ein stattliches, barockes Herrenhaus, das auf dem Sandsteingiebel das Wappen mit dem brandenburgischen Adler trägt. Das Gebäude ist in der Denkmalliste verzeichnet.

Mitte des 19. Jahrhunderts erwarb der Fürther Unternehmer Fuchs das Hammerwerk für seine Blattgoldschlägerei und nahm um 1900 die industrielle Fertigung von Bronzepulver in Stampfmaschinen auf. Erstaunlicherweise hat sich dieses sehr spezielle Gewerbe bis heute erhalten und liefert „Goldfuchs Bronze Powder“ an Druckereien in aller Welt. Bronzepulver wird als Goldersatz zum Beispiel beim Druck von Weinflaschen-Etiketten verwendet.



Das barocke Herrenhaus, links das zweigeschossige Fabrikgebäude

Das barocke Herrenhaus, links das zweigeschossige Fabrikgebäude

Betritt man das Fabrikgebäude, so fühlt man sich sogleich zurückversetzt in die Zeit der Frühindustrialisierung um die Mitte des 19. Jahrhunderts. So etwa müssen die ersten Werkstätten von Wilhelm Späth oder Johann Friedrich Klett ausgesehen haben.

Der alte Schmelzofen, aus dem die Kupfer-Zink-Legierung zu Bronze-Granulat verdunstet wird, steht betriebsbereit in der Werkhalle. Acht Kugel-Mahlwerke, große rotierende Eisentrommeln, laufen auf vollen Touren und machen einen höllischen Lärm. In ihnen wird das sandförmige Granulat mithilfe von kleinen Stahlkugeln zu staubfeinem, bronzefarbenen Pulver zermahlen. Die Maschinen werden nicht mehr mit der mechanischen Transmission vom Wasserrad, sondern seit 1960 mit eigenem Öko-Strom von der Wasserturbine an der Schwarzach angetrieben.



Blick ins Innere der Maschinenhalle mit den Eisentrommeln

Zurück zur Königshammerstraße in unserer Siedlung. Sie ist wie die Brunecker Straße und die Schnorrstraße in der Rangierbahnhofsiedlung ein Rest der mittelalterlichen Venezianerstraße (Siehe Info-Tafel am Südende der Königshammerstraße). Diese bedeutende Handelsstraße führte in der Nähe von Königshammer vorbei nach Süden.



Ihr Bürgervereinsteam (MR)

Fotos: Herbert Fürst

Schutz für Nürnbergs Natur

Landschaftsschutzgebiete genießen besonderen Schutz

Wer sich im Frühling in das Nürnberger Stadtgebiet aufmacht, begegnet an vielen Stellen einem Schild, das in einem grün umrandeten Dreieck einen schwarzen Adler auf weißem Grund zeigt.



Dieses Schild markiert **Landschaftsschutzgebiete** und damit Orte, an denen inmitten oder am Rande der Großstadt noch Natur erlebbar ist. Solche Freiräume sind in Großstädten wie Nürnberg sehr knapp. Entsprechend hoch ist die Zahl der Erholungssuchenden, die in ihrer Freizeit die Landschaftsschutzgebiete aufsuchen. In der Landschaftsschutzverordnung sind daher bestimmte Regeln festgelegt, die dafür sorgen sollen, dass der Naturhaushalt in Takt bleibt. Für das Freizeitverhalten bedeutet das: Zelten und Grillen ist nur auf zugelassenen Plätzen erlaubt, Fahrradfahrer müssen in Land-

schaftsschutzgebieten auf den Wegen bleiben, Fahrzeuge dürfen nur auf dafür zugelassenen Wegen und Plätzen gefahren und geparkt werden.

Allgemeine Verhaltensregeln in der Natur

Für alle Natur- und Landschaftsräume, auch solche die nicht unter einen besonderen Schutz gestellt wurden, gelten die allgemeinen Bestimmungen des Bayerischen Naturschutzgesetzes. Danach darf jeder Pilze, Beeren, Tee- und Heilkräuter oder Nüsse nur für den Eigenbedarf sammeln. Wildwachsende Pflanzen, Zweige und Blätter können gepflückt werden, aber nicht mehr, als es einem Handstrauß entspricht. Orchideen und andere geschützte Arten dürfen weder gepflückt noch ausgegraben werden.

Schutz der landwirtschaftlichen Kulturflächen

Bitte beachten sie, dass gemäß Artikel 30 des Bayerischen Naturschutzgesetzes landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Nutzzeit, d.h. in der Zeit zwischen Aussaat und Ernte, nur auf vorhandenen Wegen betreten werden dürfen. Als Nutzzeit wird der Zeitraum vom 1. März bis 30. September festgesetzt. Das gilt ebenso für Grünland und Wiesen im gleichen Zeitraum des Aufwuchses.

Hundebesitzer werden gebeten, ihre Hunde während dieser Zeit von den Flächen fernzuhalten und gegebenenfalls anzuleinen. Den Landwirten bereitet zunehmend Sorge, dass so mancher Hundebesitzer sich nicht um die „Hinterlassenschaften“ seines Vierbeiners kümmert. Hundekot in den Gemüseanbauflächen oder auf den Mähwiesen, die der Futtermittelgewinnung dienen, kann zu wirtschaftlichen Einbußen der landwirtschaftlichen Betriebe und zu Erkrankungen beim Vieh führen. Weitere Auskünfte erteilt die Untere Naturschutzbehörde der Stadt Nürnberg unter der Telefonnummer 0911/ 231- 5858.

Quelle: NN Bund Naturschutz



Ihr Bürgervereinsteam (TA)

Bruderhahn und Schwesterhenne

Auch wenn der genetische Nachweis der direkten Familiengemeinschaft nicht vorliegt, sei mir in diesem Falle diese „Verbindung“ erlaubt; denn nur durch diese Gemeinschaft von Henne und Hahn kann man das industrielle Massentöten der männlichen Küken verhindern.

Nach einem Bericht des Statistischen Bundesamtes vom 01.12.2016 werden in Deutschland jährlich rund 40 Millionen der „Legehennen-Brüder“ nach dem Schlüpfen getötet; d.h. vergast oder geschreddert. Durch dieses sinnlose Massentöten wird in jeder Sekunde das Leben von rund vier männlichen Küken ausgelöscht.

Der Grund liegt nicht nur daran, weil sie keine Eier legen, sondern auch weil sie langsamer wachsen und somit länger bis zur Schlachtreife gefüttert werden müssen. Es sind eben die Brüder von hochgezüchteten Legehennen und keine fleischoptimierten Masthähnchen.



Um nun auch diesen Geschöpfen ihr vorbestimmtes Dasein zu ermöglichen, werden bisher auf wenigen deutschen Geflügelhöfen sogenannte „Brudereier“ in den Handel gebracht. Diese Eier kosten 4 ct pro Stück mehr und decken somit die Futtermehrkosten der „Brüder“.



In einigen Handelsketten werden sie mit der Bezeichnung „SPITZ&BUBE“ oder „Brudereier“ angeboten. Doch auch in vielen Bio-, ebl- und Naturkostläden haben sie schon seit einiger Zeit einen festen Platz im Eierregal.

So lieb auch die Unterstützung von den „Schwestern“ ist, ist es nur ein weiterer Eckpunkt in der nachhaltigen Geflügelhaltung. Wir müssen wieder lernen die Gesamtheit der Natur gerecht und umfänglich zu nutzen und zu erhalten.



So ein Gockel ist nicht nur ein stattlicher Anblick für die Hennen auf dem Hühnerhof, sondern auch ein herzhafter Gaumenschmaus für uns. Ein gut genährter Hahn hat natürlich als Delikatesse auch einen etwas höheren Preis als ein Masthähnchen aus einer künstlich beleuchteten Halle. Da Gockel jedoch auch größer und schwerer als Masthähnchen sind, hat ihr geschmackvolles, leicht muskulöses Fleisch auch einen angepassten Preis. Für Singles reicht oft auch ein Filet- oder Bruststück.

Wenn wir bewusst, nachhaltig und gerecht mit der Schöpfung leben wollen, müssen wir beginnen es auch zu tun. Es ist gut, mit anderen darüber zu reden, doch besser ist es, es selbst zu tun und zu zeigen.



„Bruderhahn“ und „Schwesterhenne“ sind beide von der Natur gewollt und wir müssen Beide artgerecht behandeln.

Geben SIE den Beiden eine Chance.

Weitere Informationen im Internet:
<https://www.bruderhahn.de/kontakt/>



Ihr Bürgervereinsteam (RN)

Liebe Anwohner der Siedlungen Süd

In den Zeiten der Corona-Krise haben unsere Lokale auf Bestellservice umgestellt. Nutzen Sie diese Angebote und helfen Sie dadurch mit, dass wir unsere Lokale auch nach der Krise noch haben!



Frisch. Regional.
Authentisch.

Gaststätte beim Königshof

Bestellservice

Do - So 11:30 – 14 Uhr

Feiertage

11:30 – 20 Uhr

90455 Nbg. / Marthweg 200

Tel.: 0911/487922

PIZZERIA IL VESUVIO

Bestell-Abholzeiten

Mo - Sa 11- 15 u. 17 - 21:30

Sonntag 17 -22 Uhr

Ihre Pizzeria gleich um die Ecke!

Deidersheimer Str. 8

Tel.: 0911 424 489 / 0172 8120241

evaarnopulos@gmx.de

Öffnungszeiten und Angebote können aufgrund von COVID-19 abweichen!

neu +++ neu +++ neu +++ neu +++ neu +++ neu



fränkisch

ehrlich

gut



So lange unsere Gaststätte wegen der Corona - Verordnung geschlossen bleiben muss, bieten wir ESSEN ZUM ABHOLEN an !!!

von Dienstag bis Freitag haben wir immer Schnitzel / Cordon bleu / Currywurst und Hähnchenbrustfilet im Knuspermantel mit Beilage und zusätzlich unsere

TAGESANGEBOTE :

- Mittwoch:* Kesselfleisch mit Kraut/Salzkartoffeln
3 Bratwürste mit Kraut oder Kartoffelgurkensalat
- Donnerstag:* Fleischkühle mit Beilage
Jäger oder Zigeunerschnitzel mit Pommes
- Freitag:* Schaschlikspieß mit Pommes
Seelachsfilet mit Remoulade und Kartoffelgurkensalat
Karpfenfilet mit Kartoffelgurkensalat
- Samstag:* Krautwickel mit Beilage
Leberkäse mit Spiegelei und Kartoffelgurkensalat
- Sonntag:* Schäuferle / Schweinebraten / Roulade mit Kloß und Salat
Cordon bleu mit Kartoffelgurkensalat oder Pommes mit Salat

Wir bieten Ihnen leckere fränkische Küche nach dem Motto:

***** ESSEN WIE BEI MUTTERN *****

Dienstag bis Freitag von 12 Uhr bis 14 Uhr und ab 17 Uhr bis 19 Uhr

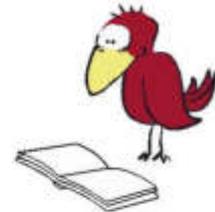
Samstag und Sonntag von 11:30 Uhr bis 14 Uhr

Zur besseren Planung bitten wir hauptsächlich um Vorbestellungen
Südstadtcafé • Deidesheimer Str. 14 • 90469 Nürnberg

Telefon: 0911 / 484155

www.südstadtcafe.de

Öffnungszeiten und Angebote können aufgrund von COVID-19 abweichen!



Veranstaltungshinweise



Freitag, 22.05.2020 – Lutz Backes

Der seit Jahren in Falkenheim lebende international renommierte Karikaturist und Autor Lutz Backes trägt aus seinen Humor-Büchern Erlebnisse mit berühmten Menschen vor.

© Foto: Bubeck-Portraitfoto

Freitag, 26.06.2020 – Susanne Rudloff

"Wir wandern und warten, halten inne, halten aus und uns dabei an den Händen manchmal." Die Medienwissenschaftlerin, Lyrikerin und Schauspielerinnen präsentiert Texte vom Wissen und Nichtwissen.

© Foto: A. Görlich



Freitag, 24.07.2020 – Klaus Gasseleder

Der Erlanger Autor liest skurrile Prosatexte, Ab-Sentenzen und Abfuhrismen aus seinem aktuellen Buch „Ein Schellfisch schwimmt im Aralsee et cetera pp.“

Freitag, 18.09.2020 – Wolfgang Wurm

Der Nürnberger Autor liest Prosaminaturen über die Absurdität des Alltäglichen aus seinem neuesten Band „Gefühlte Temperatur“.



Freitag, 23.10.2020 – Ursula Schmid-Spreer

Die Krimiautorin bietet neben ihrem gerade erschienenen Buch „Noch mehr Mord in Cork“ irischen Whiskey und einen typischen irischen Schokoladen-Guinness-Kuchen feil.

Freitag, 20.11.2020 – Alexander Nym

VERFASSUNGSFEIND - Wie Justiz und AFD mich zum Kriminellen machten – Neo-völkisches Gutmenschen-Kabarett mit dem Fürther Autor und Medienwissenschaftler nebst geladenen Gästen.



Einlass ist jeweils ab 19:00 Uhr, Beginn um 19:30 Uhr

Sollte es bei der derzeitigen Lage zu weiteren Absagen und Verschiebungen kommen, informieren wir Sie rechtzeitig über unsere Website und Aushänge im Laden!

Der Eintritt zu unseren Veranstaltungen ist frei. Um verbindliche Reservierung unter 0911 / 9400 4490 wegen begrenzter Platzzahl wird gebeten!

Ab sofort bestellen wir Ihnen jedes erhältliche E-Book im epub-Format!

buch 2003

Inh. Christof von Linprun
Germersheimer Str. 4, 90469 Nürnberg
Tel./Fax: 0911 - 9400 4490
E-Mail: info@buch2003.de | www.buch2003.de

Öffnungszeiten

Montag geschlossen
Dienstag und Mittwoch 9:00 - 12:00 und 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag und Freitag 9:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag 9:00 - 12:00 Uhr

Kurzinfos

Kein Postbankservice mehr bei „Pechmann“

Bei „Pechmann“ in der *Germersheimer Straße 8* gibt es, wie die meisten wissen, eine Post-filiale. Dort waren auch Servicedienstleistungen der Postbank wie z.B. Ein- und Auszahlungen möglich. Laut der Geschäftsführerin Frau Spangler werden diese Servicedienstleistungen nicht mehr angeboten. Dies ist eine Entscheidung der Deutschen Post und nicht eine Entscheidung, die von Pechmann beeinflusst werden kann. Dies wird auch damit zusammenhängen, dass die Postbank nicht mehr zur Deutschen Post gehört, sondern seit einiger Zeit ein Unternehmen der Deutschen Bank ist.

Der Postservice ohne Bankservice bleibt jedoch in der bisherigen Form erhalten.

Bargeldversorgung nun auch bei „nah & gut“

In diesem Zusammenhang ist positiv zu vermelden, dass man sich mit der Bankkarte nun auch an der Kasse von „nah & gut“ mit Bargeld versorgen kann. Dies ist gerade für unsere älteren Mitmenschen eine gute Möglichkeit sich mit Bargeld zu versorgen.

Spielplatzfest

Das für Samstag 28.3.2020 geplante Spielplatzfest musste aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden und wird an einem noch festzulegenden Termin nachgeholt werden.

Online-Petition zur Änderung des §12 StVO (LKW-Parkverbot)

Ziel dieser Petition ist es, dass Städte und Gemeinden parkende LKWs über 3,5 Tonnen aus Wohngebieten aussperren können. Bisher gilt dies nur für LKWs über 7,5 Tonnen. Wenn Sie dies unterstützen wollen, tragen Sie sich in die Unterschriftslisten, die bei „buch2003“ ausliegen, ein, oder lassen Sie sich im Internet registrieren. Wir vom Bürgerverein unterstützen das Anliegen, da es den Verkehr in den Siedlungen sicherer macht.

BMX Bahn am weißen Häusle

Die BMX Bahn wurde vom Forst eingeebnet. Eine Rücksprache oder eine Warnung erfolgte nicht. Der Forst beruft sich darauf, dass er im Risiko ist, wenn er dies weiter duldet. Es gab massive Beschwerden wegen dieser Maßnahme. Ich habe mit dem Forst Kontakt aufgenommen und die Beschwerden weitergegeben. Der Forstbetriebsleiter Herr Wurm hat sofort mit mir Kontakt aufgenommen, ebenso der Förster Schroeder-Caldas. Danach gäbe es durchaus Möglichkeiten eine solche Bahn zu betreiben. Es müsste ein Ansprechpartner vor Ort sein. Da es sich um eine Bannwaldfläche handelt wäre eine Kompensation zu tätigen und die Versicherungsfrage wäre zu klären. Der Bürgerverein will hier gerne vermitteln. Aufgrund der Corona-Pandemie haben allerdings keine weiteren Gespräche stattgefunden. Die Beteiligten müssen sich erst einmal vor Ort erst abstimmen.



verRückte-Sicht

Glück gehabt! Denn wer dies liest, der hat die jüngste Zeitumstellung (minus eine Stunde) überstanden - zumindest überlebt! Will doch eine US-amerikanische Studie für die Tage nach dem Dreh an der Uhr eine Zunahme der Unfälle im Straßenverkehr erkennen.

Da wünsche ich mir ergänzend noch wissenschaftliche Studien darüber, ob signifikant mehr Unfälle passieren nach Silvester, an Montagen, nach Geburtstagsabenden, nach Schichtdienstwechsel, nach Urlaubsflügen, nach Nächten mit schlechtem Schlaf, nach Arbeitstagen mit Überstunden usw.

Das Thema ist längst ideologisch überreizt. Das Gezeter über eine Stunde Zeit"verschiebung" halte ich für gekünstelt. Nahezu kein Mensch hat einen starren, alltäglich gleichen Tagesablauf. Nahezu normal ist es, dass unser Leben oft mehrstündige Verschiebungen des Tagesablaufs beinhaltet. Völlig freiwillig meist, siehe Wochenenden, Feiern, Urlaube.

Das oft bemühte Argument der armen Schulkinder, die im Dunkeln zur Schule müssen, ist ebenso nichtig: zur "normalen Winterzeit" wird es dennoch nicht vor acht Uhr hell, und in den Arbeitsräumen benötigt man ganztags Kunstlicht. Ist es denn besser, dass sie dafür im Dunkeln aus der Ganztagesbetreuung entlassen werden?

Erhöht sich mein Unfallrisiko, wenn die Bürgerverein-Sitzung bis halb elf dauert, ich zuhause aber schon um halb zehn vor dem Fernseher eingeschlafen wäre und der nächste Arbeitstag dennoch um halb sechs beginnt?

Sommer-, Winter- oder Normalzeit sind willkürlich menschengemacht. Die Natur kennt keine Zeitumstellung, hier ändert sich ohnehin nichts. Allein das verquere Denken menschlicher Köpfe entwickelt daraus ein Problem. Die einzigen, die es mit der Zeitumstellung wirklich schwer haben, beklagen sich übrigens nicht: es ist die Bahn!

Ich selbst bekenne mich zur Sommerzeit. Weil ich gerne im Sommer bis zehn Uhr abends ohne Kerzenschein im Garten sitze, und weil es mir wenig bringt, wenn es nachts um drei (bei "Normalzeit" im Sommer) schon hell wird.

Nach-Sicht bitte

Dieser Textbeitrag wurde als Glosse verfasst lange bevor ein Covid-19 - Virus begann unsere Lebenswelt, unsere Schwerpunkte und unser Denken nachdrücklich zu verändern. Im Nachhinein liest sich daher alles wie „aus der Zeit gefallen“ und doch sehr unwichtig. Um Nachsicht bittet

der Verfasser.



Ihr Bürgervereinsteam (UB)

Aufnahmeantrag

Hiermit stelle ich einen Antrag auf Mitgliedschaft im **Bürgerverein Siedlungen Süd e.V.**

Die Vereinssatzung und die Datenschutzerklärung (siehe Homepage/auf Wunsch in Papierform) erkenne ich an.

Der Jahresbeitrag wird von der Mitgliederversammlung beschlossen und beträgt derzeit 18.- € für eine Einzelmitgliedschaft (Vereinsmitgliedschaft 60.- €). Mit dem Einzug oder der Annahme der ersten Beitragszahlung ist der Antrag angenommen. Die Mitgliedschaft kann durch schriftliche Kündigung an den Vorstand mit einer Dreimonatsfrist zum Jahresende gekündigt werden.

Mit der Speicherung, Übermittlung und Verarbeitung personenbezogener Daten, gemäß DSGVO ausschließlich für Vereinszwecke und gemäß den gesetzlichen Vorschriften, bin ich einverstanden.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Mail-Adresse

SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung)

Hiermit ermächtige ich den Bürgerverein Siedlungen Süd e.V. wiederkehrende Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Bürgerverein auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen

(Gläubiger-Identifikationsnummer: DE22ZZZ00000329470).

Name des Kontoinhabers

Bankname/Kreditinstitut

IBAN DE _

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Sofern Sie mit der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Übersendung unserer BV-Nachrichten und der Übermittlung von Informationen über Aktionen des Bürgervereins einschließlich Bauern- /Wochenmarkt und Neuheiten einverstanden sind, erteilen Sie bitte in Ihrem Antrag hierzu Ihr Einverständnis. Wir weisen darauf hin, dass Sie Ihr Einverständnis jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen können.

Ich bin damit einverstanden Informationen zum Bürgerverein zu erhalten.

Ort, Datum

Unterschrift

Der Bürgerverein Siedlungen Süd e.V. ist gemeinnützig. Spenden und Beiträge sind abzugsfähig. Bitte senden Sie diesen Aufnahmeantrag ausgefüllt an:

Bürgerverein Siedlungen Süd e.V., H. Albrecht Kippes, Schwander Str. 12, 90469 Nürnberg

